



## „Internationale Bergarbeiterkonferenz ist wegweisend für den Kampf!“

Nach Schließung der letzten Steinkohlezeche in Deutschland 2018 begann die RAG gegen Widerstand von Bergarbeitern und Umweltschützern aus reinen „Kostengründen“ die stillgelegten Zechen schrittweise zu fluten.

Die Pumpwasserhaltung wird auf Brunnenwasserhaltung umgestellt. Damit nimmt die RAG mutwillig eine langfristige Verseuchung unseres Trinkwassers in Kauf. Durch die Flutung gelangen früher oder später Giftstoffe in oberflächennahe Grundwasserströme: nämlich aus dem unter Tage eingelagerten Giftmüll von insgesamt 1,6 Millionen Tonnen und verbliebenen 10.000 Tonnen des Ultragiftes PCB, das in Hydraulikölen eingesetzt wurde.

Bisher konnte die RAG trotz großem Medienaufwand die Bevölkerung an den Zechenstandorten im Ruhrgebiet nicht beruhigen. Im Saarland scheiterten ihre Pläne zur Flutung der stillgelegten Zechen bisher am breiten Widerstand der Bevölkerung.

Seit Jahren fordern Bergarbeiterfrauen in Courage und die Bergarbeiterbewegung Kumpel für AUF, dass der in den Zechen eingelagerte Giftmüll auf Kosten der RAG bzw. RAG-Stiftung entsorgt und die Flutung der Schachtanlagen gestoppt werden muss.

Es geht um eine existenzielle Frage der Menschheit, deshalb muss die Arbeiterbewegung mit der Frauen- und Umweltbewegung gemeinsam dafür kämpfen. Was sich hier bei uns abspielt, ist längst ein weltweites Problem. Bergbaukonzerne und das internationale Finanzkapital treiben Raubbau an der Natur aus nackter Profitgier.



**Die 3. Internationale Bergarbeiterkonferenz ist von großer Bedeutung!**

Dort treffen sich Vertreter der kämpferischen Bergarbeiterbewegung aus aller Welt. Sie wird stattfinden vom 31. August bis 3. September in Deutschland/Thüringen und ist selbstorganisiert, überparteilich, demokratisch, international und selbstfinanziert – ein Gemeinschaftswerk, das in örtlichen Vorbereitungsgruppen vorbereitet wird.

Der Frauenverband Courage hat die Organisation eines Buffets\*\*\* für einen Abend übernommen. Wir Bergarbeiterfrauen im Frauenverband Courage wollen zu den Lebensverhältnissen, den Bergarbeiterfrauen und -familien ein Forum durchführen. Wir unterstützen die Mobilisierung und Durchführung der Konferenz, weil wir sie als wegweisend für den Kampf gegen die Weltkriegsgefahr und gegen die Zerstörung unserer Lebensgrundlagen sehen. Jeder ist willkommen und jeder kann zu diesem zukunftsweisenden Projekt beitragen. Glück Auf!

Ingrid, Courage im Vest  
(von der Redaktion gekürzt)

\*\*\* Aufruf zum Buffet „Deine Leckerreien für die Bergarbeiter aus aller Welt“: [www.fvcourage.de](http://www.fvcourage.de)